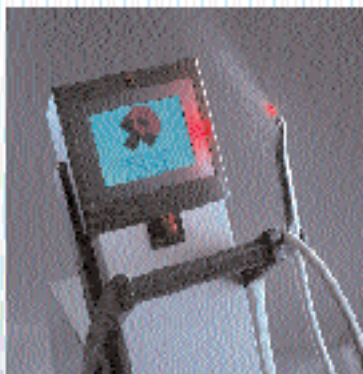




D E N T E K



Die neue Generation Diodenlaser

DENTEK LD-15 i DIODENLASER 810 nm

- Jetzt mit großem farbigem Touch-Screen-Display
- Mit Luft-Wasser-Spray für die schonende, sanfte, schmerzarme Chirurgie

Einsatzgebiete

Parodontologie	(FDA zugelassen)
Endodontie	(FDA zugelassen)
Chirurgie	(FDA zugelassen)
Bleaching	(FDA zugelassen)
Überempfindliche Zahnhälse	
Implantologie	
Aphthen-Herpes	
Biostimulation	

Bieten Sie Ihren Patienten mehr
Behandlungskomfort und steigern
Sie Ihren Anteile an Privatkonsultationen.



D E N T E K
Medical Systems GmbH

Obermülander Heerstraße 83 F
28355 Bremen

Tel.: 04 21/24 28 96 24

info@dentek-lasers.com

www.dentek-lasers.com

Bitte senden Sie mir:

- mehr Informationen über den Diodenlaser LD 15
 Termine für Laser-Einstiegsurse

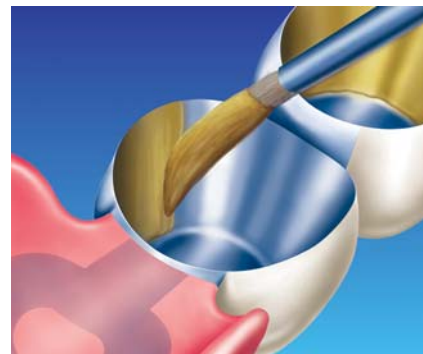
Praxisbeispiel:

Fax: 04 21/24 28 96 25

Kompositanwendung: Friktilack mit 20 % Goldanteil

Der SD-Friktilack ist ein extrem thixotropes Komposit mit Nanopartikel-Füllkörpern und Goldpigmenten in Kombination mit einem Goldprimer zur Wiederherstellung der Friktion bei herausnehmbaren Prothesen. Die Anwendung erstreckt sich über alle Teleskop-, Interlock- und sämtliche Fräsarbeiten, bei denen die Friktion durch mechanischen Abrieb nachlässt. Die Anwendung ist denkbar einfach: Die zu behandelnden Oberflächen müssen leicht angeraut, gesäubert und entfettet werden. Danach kann der Lack ein- bis vierflächig aufgetragen werden. Dies geschieht in Abhängigkeit vom Verlust des Friktionsgrades. Nach einer Trockenzeit von ca. 3 Minuten kann die Prothese wieder eingegliedert werden. Mit dem mitgelieferten Verdüner kann die Konsistenz des Lackes bei Bedarf verändert werden. Der

Flascheninhalt ist ausreichend für ca. 450 Anwendungen und ist somit eine wirtschaftliche Investition für jede Praxis.



m&k GmbH
Tel.: 03 64 24/8 11-0
www.mk-dental.de

Ein-Schritt-Bonding: Schnell, sicher, stark – Das Beste seiner Klasse

Mit dem Ein-Schritt-Bonding Clearfil S3 Bond hat der japanische Adhäsivspezialist Kuraray ein neues Kapitel in der Adhäsivtechnologie aufgeschlagen. Erstmals hat ein Ein-Schritt-System in umfangreichen Studien bewiesen, dass Haftwerte an Schmelz und Dentin auf dem Niveau der bewährten Mehrkomponenten-Systeme möglich sind. Für diese dauerhafte und starke Haftung an Hydroxylapatit im Schmelz und Dentin sorgt das patentierte und seit vielen Jahren im Adhäsivzement PANAVIA erprobte selbstätzende Haftmonomer MDP (10-Methacryloyloxydecyl-Dihydrogen-Phosphat). Der entscheidende Entwicklungsschritt bei Clearfil S3 Bond gegenüber den herkömmlichen Ein-Schritt-Adhäsiven liegt in der neu entwickelten Molekular-Dispersions-Technologie. Damit ist es möglich, die hydrophilen und hydrophoben Monomere in einer Lösung dauerhaft zu vereinen und die Homogenität der Flüssigkeit auch über einen längeren Zeitraum bei Luftinfluss zu erhalten. Das heißt: Die Hydroxylapatit-Kristalle, die durch den Selbstätzprozess freigegeben

sind, werden wieder optimal im Dentin eingeschlossen und bleiben so erhalten. Selbst bei einer Kontamination mit Speichel verliert Clearfil S3 Bond seine starke Haftkraft nicht wie internationale Studien bestätigen. Kein Schütteln, kein Mixen – die neue Einflasken-Lösung ist sofort einsatzbereit und muss nur einmal aufgetragen werden. Ätzen, Primern und Bonden ist in rund einer halben Minute möglich: 20 Sekunden bonden, 5 Sekunden lufttrocknen und 10 Sekunden licht härten. Dabei haben zahlreiche Untersuchungen ergeben, dass weder eine Zeitverzögerung bei der Einwirkzeit noch ein zu kurzes Lufttrocknen die guten Haftwerte mindert. Postoperative Sensibilitäten und Aufbisschmerzen werden vermieden. Clearfil S3 Bond eignet sich für die direkte Füllungstherapie mit allen lichterhärten Kompositen und ist ab Januar 2006 im kompetenten Dentalfachhandel erhältlich.

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 02 11/53 88 88-0
www.kuraray-dental.de
www.s3-bond.com

